

Medienmitteilung, 18. Mai 2011

Sonderausstellung: «Bienen – Die Bestäuberinnen der Welt» Fotografien von Heidi & Hans-Jürgen Koch 21. Mai – 30. Oktober 2011, Natur-Museum Luzern

Diesen Samstag, 21. Mai 2011, startet im Natur-Museum Luzern die Sonderausstellung «Bienen – Die Bestäuberinnen der Welt». Neben grossformatigen Bienen-Fotografien vermittelt die Ausstellung auf spielerische Art biologische Aspekte, spannende Zusammenhänge und Hintergrundinformationen. Höhepunkt sind drei Bienenvölker, die durchs Museumsfenster ein- und ausfliegen und deren emsiges Treiben im Innern des Bienenstocks live beobachtet werden kann.

Bienen sind weit mehr als «nur» Honigerzeugerinnen: ihr Fleiss als Blütenbesucherinnen ist weltweit Milliarden Franken wert pro Jahr. Ohne die fleissigen Honigbienen würde die Landwirtschaft heute vor kaum lösbaren Problemen stehen. Das Bienensterben, das seit einigen Jahren um sich greift, gibt nach wie vor ungelöste Rätsel auf.

Die Sonderausstellung des Natur-Museums Luzern zeigt grossformatige Fotografien des international preisgekrönten Tierfotografen-Ehepaars Heidi und Hans-Jürgen Koch. Die Bilder ermöglichen zusammen mit den spannenden Hintergrundinformationen beeindruckende Einblicke in die Welt dieser kleinen, fleissigen Schafferinnen. In Zusammenarbeit mit dem Imkerverein Sektion Luzern lassen sich in der neuen Sonderausstellung «Bienen – Die Bestäuberinnen der Welt» drei Bienenvölker, die durchs Museumsfenster ein- und ausfliegen, direkt beobachten: erfolgreiche Sammlerinnen kehren mit prall gefüllten «Pollenhöschen» zurück und in den Bienenstöcken produzieren Arbeiterinnen süssen Honig.

Ein attraktives Rahmenprogramm mit öffentlichen Führungen in der Sonderausstellung, Exkursionen zu einem Lehrbienenstand, einem Bienen-Vortrag sowie der Aufführung des preisgekrönten türkischen Films «Bal – Honig» mitten in der Bienen-Ausstellung im Natur-Museum runden die neue Sonderausstellung über diese faszinierenden Insekten ab.

Hätten Sie es gewusst? Für 3 Gramm Nektar, welcher letztendlich nur 1 Gramm Honig ergibt, müssen die Bienen durchschnittlich 100mal ausfliegen und dabei 30'000 Blüten besuchen. 1 kg fixfertigen Honig bedeutet also 100'000 Ausflüge und 30 Millionen Blütenbesuche!

Auskünfte und Führungen für Medien

Benedict Hotz
Direktor ad interim Natur-Museum Luzern
Telefon direkt 041 228 53 95
benedict.hotz@lu.ch
erreichbar Mo-Do

Internet

www.naturmuseum.ch

Impressum

Bilder:	Heidi & Hans-Jürgen Koch, www.animal-affairs.com
Texte:	Jürgen Tautz und Natur-Museum Luzern
Grafik:	Rainer Müller
Ergänzende Inhalte:	Natur-Museum Luzern: Marie-Christine Kamke, Anna Poncet
Bauten:	Natur-Museum Luzern: Edy Felder, Roman Felder, René Heim, Bruno Müller, Rainer Müller
Raumkonzept & -gestaltung:	Natur-Museum Luzern: Edy Felder
Schreinerarbeiten:	Schriber AG, Rothenburg
Bienenvölker:	Imkerverein Sektion Luzern
Druck:	ComRo Rohner AG, Rain

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Führungen in der Ausstellung

- **Dienstag, 07. Juni 2011**
- **Dienstag, 02. August 2011**
- **Dienstag, 04. Oktober 2011**

Jeweils **18 Uhr** im Natur-Museum Luzern, Dauer 1 h, Eintritt frei

Exkursionen zur Ausstellung

- **Samstag, 11. Juni 2011:**
«Einsicht in die Wunderwelt der Bienen: Besuch im Lehrbienenstand Riffigweiher»

10 und 14 Uhr, Dauer je 2 h, Anmeldung und Infos bis 05. Juni 2011 im Natur-Museum Luzern unter 041 228 54 11

Vortrag zur Ausstellung

- **Dienstag, 18. Oktober 2011:**
Dr. Peter Neumann (Bienenforschungsanstalt Agroscop, Bern):
«Die Honigbienen: faszinierende und unentbehrliche Bestäuber in Gefahr»

20 Uhr im Natur-Museum Luzern, Dauer 1 h, Eintritt frei

Film zur Ausstellung

- **Freitag, 23. September 2011:**
«Bal – Honig»
ein Film von Semih Kaplanoglu, Türkei 2010. Dreifach nominiert für die Europäischen Filmpreise und für die Oscars 2010.

20 Uhr im Natur-Museum Luzern, Dauer 2 h, Eintritt frei, Kollekte

Workshop «Bienen» für Schulklassen aller Stufen

Auf Anfrage, Dauer 2 h, Kosten CHF 100.–

(Patronat der Führungen, Exkursionen, des Vortrags und Films: [Verein](#) «Freunde des Natur-Museums Luzern».)

Fotos zur Ausstellung

Reproduktion der Fotos

Die Fotos sind in Druckqualität (jpg, ~ 10 x 15 cm, 300 dpi) beim Natur-Museum auf Anfrage (presse.nml@lu.ch oder 041 228 54 02, M. Bendel, M.-C. Kamke) erhältlich. Bis zu drei Fotos dürfen kostenfrei von einem Medium genutzt werden. Das Einzelmotiv darf die Abbildungsgrösse von einer halben A4-Seite nicht überschreiten. Werden die Fotos auf einer Website verwendet, darf die Bildgrösse 500 x 500 Pixel nicht überschreiten.

Das Copyright muss in allen Fällen vermerkt sein:

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com

Die Nutzung der Fotos ist nur im Rahmen der Berichterstattung über die Sonderausstellung «Bienen – Die Bestäuberinnen der Welt» im Natur-Museum Luzern zulässig.

Fotogalerie



1_Landung_NML_Bienen.jpg

Honigbiene im Landeanflug.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch / www.animal-affairs.com



2_Margerite_NML_Bienen.jpg

Pollen sammelnde Biene auf Margeriten-Blüte.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



3_Pollenhoeschen_NML_Bienen.jpg

Honigbiene mit gefüllten Pollenhörschen.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



4_Wabe_NML_Bienen.jpg

Struktur einer Bienenwabe mit leeren Zellen.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



5_Honigwabe_NML_Bienen.jpg

Mit Honig gefüllte Bienenwabe.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



6_Drohnen_NML_Bienen.jpg

Zwei männliche Bienen (Drohnen) schlüpfen aus ihren Brutzellen.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



7_Chip_NML_Bienen.jpg

Die mit einem Mikrochip markierte Honigbiene kann ihr Leben lang beobachtet und verfolgt werden.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



8_Volk_NML_Bienen.jpg

Bienenvolk auf einer Wabe.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



9_Pollen_NML_Bienen.jpg

Mit Pollen bestäubte Honigbiene auf einer Löwenzahnblüte.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com



10_Heidi_HansJuergen_Koch.jpg

Die Fotografen Heidi und Hans-Jürgen Koch aus Freiburg i. Br.

© Foto: Heidi & Hans-Jürgen Koch/ www.animal-affairs.com

NATUR-MUSEUM LUZERN

Kasernenplatz 6

CH-6003 Luzern

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 10-17 Uhr

Montag geschlossen (ausser an Feiertagen)

Informationen

Telefon: 041 228 54 11

Tonbandauskunft: 041 228 54 14

Internet: www.naturmuseum.ch

E-Mail: naturmuseum@lu.ch

Preise

Erwachsene CHF 6.-

AHV, Studenten CHF 5.-

Kinder und Jugendliche (6-16 Jahre) CHF 2.-

Gruppen ab 10 Personen mit Ermässigung

Führungen privat (1 h) CHF 150.-

Führungen für Schulklassen (1 h) CHF 75.-